

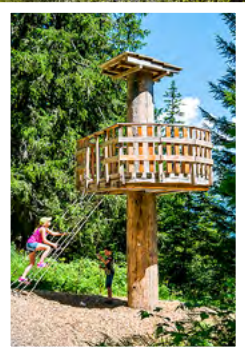
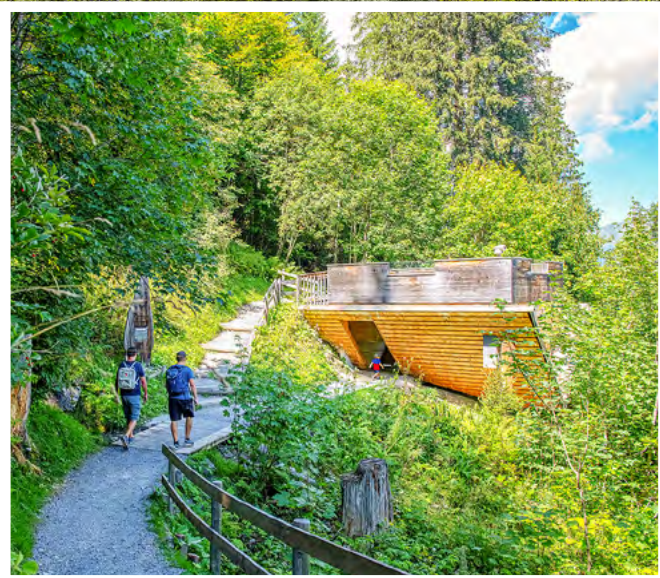
JUBILÄUM  
10  
JAHRE



## RIESEN-ERLEBNISWELT

elm  
ferienregion

elm  
sportbahnen



### ANREISE ZU DEN SPORTBAHNEN ELM

Bequem mit dem Auto oder den öffentlichen Verkehrsmitteln.

#### MIT DEM AUTO

Zürich – Elm: ca. 1 Stunde, Winterthur – Elm: ca. 1 Stunde,  
St. Gallen – Elm: ca. 1¼ Stunden, Sargans – Elm: ca. 50 Minuten

#### MIT ÖFFENTLICHEN VERKEHRSMITTELN

Die S25 (groszügiger Doppelstockzug der Zürcher S-Bahn) bringt Sie direkt von Zürich nach Schwanden. Von Schwanden gelangen Sie mit dem Autobetrieb Sernftal (Bus) bis vor die Talstation der Gondelbahn Elm – Ämpächli.



Hier beginnt die Riesen-Erlebniswelt!  
BERGRESTAURANT  
ÄMPÄCHLI  
BERGBEIZLI ÄLPLI

GRATIS-PARKPLÄTZE bei den Sportbahnen Elm  
ELM

# DIE GESCHICHTE

**M**artin geht jeden Sommer seine Grossmutter Martina in den Bergen besuchen. Ihm gefällt es da sehr gut! Grossmutter Martina erzählt immer so wunderbare Geschichten. Vor allem von Riesen.

Zum Beispiel die Geschichte vom Hirten Martin und dem Riesen Martin und dem Martinsloch.

Das ist die Geschichte, in der der Schafhirt Martin einen Riesen vertrieben hat und ihm seinen Stock nachwarf. Der Stock schlug ein riesiges Loch in die Felswand, durch das die Sonne noch heute zwei Mal im Jahr auf die Kirche von Elm scheint.

Die Geschichte kennen alle, aber Grossmutter Martina weiss noch viel mehr über die Riesen hier im Tal. Im Dorf sagen alle: Die Grossmutter Martina spinnt. Nur weil sie ein bisschen grösser ist als die anderen Kleintaler. Und weil sie mit den Bäumen, dem Wasser und sogar mit den Bergen spricht. Und die erzählen ihr Geschichten.

Zum Beispiel vom Riesen Sardona. Ein Riesenriese, böse und gefräßig. Und wenn er Hunger hat, ist er besonders wütend. Und einmal spielte der Kleinriese Martin ihm einen Streich. Der Riesenriese Sardona wurde so wütend, dass er auf der Suche nach dem Riesen Martin alles auf den Kopf stellte: Häuser, Felsen und sogar ganze Berge!

Die Grossmutter Martina hat auch einen Ohrenbaum in ihrem Garten. Wenn man auf den hinaufklettert und oben an einem Astloch hört, erzählt der einem alles Mögliche und Unmögliches.

Überhaupt hat sie einen Garten wie sonst niemand im Tal. Mit Kräutern und Stauden. Und dann fliesst da ein kleiner Bach. Und zwar nicht einfach geradeaus, sondern der dreht sich hin und her und blubbert und tropft. Das Wasser erzählt alles, was im Tal geschieht.

Martin möchte, dass sie ihm immer neue Geschichten erzählt und alles erklärt. Aber sie sagt nur: Da musst du selber schauen. Im Riesenwald und ringsum in

den Bergen gibt es viele Riesen. Hier ein Kopf, da ein Riesenauge in einer Felswand. Man muss nur gut hinschauen und hinhören!

Martin will Riesenforscher werden. Nicht erst, wenn er gross ist – das kann jeder. Nein, jetzt gleich. Er entdeckt die Kleinriesenschule: mit einem riesigen Xylophon aus Stein (man sagt Lithophon!). Mit einer Riesenwandtafel, auf der die Riesen lesen und schreiben lernen. Es gibt einen Geschicklichkeitslauf und eine Riesenfeuerstelle. Weiter hinten ist auch ein Schulhaus für die kleinsten Riesen. Ja, auch Riesen sind am Anfang ganz klein.

Esgibt noch einen Grund, warum Martin gerne bei seiner Grossmutter ist: Bei ihr gibt es immer eine riesige Tasse heisse Schokolade und die grössten Kuchen und Pasteten. Und immer mit einem Riesenberg Schlagrahm oben drauf. Weil die Grossmutter Martina so gross ist, ist auch ihr Küchentisch grösser als normal. Aber für so ein feines Essen will sich Martin gerne strecken.

Die ganze Geschichte findest du im Buch

«DIE RIESEN RIESENGESCHICHTE»!

Erhältlich bei den Sportbahnen Elm, bei der Gäste-Info Elm sowie im Buchverlag Baeschlin.

Martin träumt davon, einmal den Riesen Martin zu treffen. Er würde sich mit ihm in die Riesenhängematte legen und zuhören, wie dieser ein schönes Lied brummelt: Brumm-brumm-brummel-brumm...

Der Riese Martin ist sehr scheu und darum sieht man ihn fast nie. Aber im Gästebuch kann man ihm eine Nachricht hinterlassen. Und wenn niemand da ist, schleicht sich der Riese da hin und vielleicht schreibt er dann auch eine Antwort!

### LUNCHPAKET FÜR DEN RIESENWALD

Erleben Sie unvergessliche Stunden im Riesenwald Elm und geniessen Sie das neue Lunchpaket, welches Sie sorglos und rundum verpflegt. Auf den Spuren der Elmer Riesen sich noch um das Essen kümmern? Nicht mit dem Riesenwald-Lunchpaket.

Ein Turnsack mit feinsten regionalen Produkten, genau passend für die Wanderung im Riesenwald mit seinen vielen Feuerstellen, kann im Bergrestaurant Ämpächli bezogen werden.

Bestellen Sie Ihr Riesenwald-Lunchpaket online oder direkt im Bergrestaurant Ämpächli.

#### FOLGENDES IST IM LUNCHPAKET ENTHALTEN:

- 1 Turnsack mit Riesenwaldlogo
- 1 Cervelat oder Bratwurst
- 1 Portion Senf
- 1 Stück Brot
- 1 Getränk nach Wahl (5 dl)
- 1 Päckli Chips
- 1 Frucht nach Saison
- 1 Päckli Wernli-Guetzli



CHF 20.-  
pro Person



Weitere Informationen finden Sie unter:

RIESENWALD • WWW.RIESENWALD.CH

swi+zerland  
Member

Glarnerland

# RIESENLEGENDE

## STATIONEN

- 1 RIESEN-Willkommen
- 2 Gross-Klein-Wettrennen
- 3 Sardona-Haus
- 4 Ohrenbaum
- 5 Kräuterbeet-Ruine
- 6 Riesenkopf
- 7 RIESENSCHULE
- 8 Riesen-Lithophon
- 9 Riesengrill
- 10 Riesenschiefertafel
- 11 Kleinriesenschule
- 12 Hochfangis
- 13 Grossmutter Martinas Küche
- 14 Riesentempo
- 15 Riesenhängematte
- 16 Riesengästebuch
- 17 Riesenwasserspass

## SONSTIGES

-  RESTAURANT
-  TOILETTE
-  FEUERSTELLE
-  LUNCHPAKET
-  GONDELBAHN

**STRECKENDISTANZ:** 2,5 Kilometer (kinderwagentauglich)

**MEERESHÖHE:** 1490 m ü. M. • **HÖHENDIFFERENZ:** ca. 60 m

**LAUFZEIT:** ca. 1,5 Std. ohne Verweildauer bei den Stationen

**KOORDINATEN BEI DER RIESENSCHULE IM CHUENZ:**  
730.700 / 199.150

**RIESENHUNGER?** Im Restaurant Ämpächli kannst du Riesenwald-Menüs plus ein Getränk im Riesenwald-Trinkbecher geniessen!

**KONTAKT • WWW.RIESENWALD.CH**

Sportbahnen Elm

Telefon +41 (0)55 642 61 61

Gäste-Info Elm

Telefon +41 (0)55 642 52 52

**swi<sup>z</sup>erland**  
Member

